

Neuer Leitfaden zum Thema Industrie 4.0 und Smart Data

Die Welt der großen Datenmengen in Unternehmen

Hof, 1. September - Prof. Richard Göbel, wissenschaftlicher Leiter des Instituts für Informationssysteme der Hochschule Hof (iisys), hat einen neuen Leitfaden zum Thema Industrie 4.0 und Smart Data herausgegeben. Am Beispiel der Qualitätssicherung von Konsumgütern werden neue Möglichkeiten zur Erfassung und Auswertung großer Datenmengen dargestellt. Der Leitfaden wendet sich an mittelgroße und große Unternehmen, deren IT-Leiter und -Abteilungen sich zunehmend mit diesem Themen auseinandersetzen müssen.

Sie finden den Leitfaden zum kostenlosen Download auf den Seiten des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi): <http://www.mittelstand-digital.de/DE/wissenspool,did=722266.html>

Im Rahmen des Projektes eBusiness-Lotse Oberfranken hat das iisys noch zwei weitere Leitfäden für den Einsatz in Unternehmen herausgegeben:

- Leitfaden / „Effizient und wettbewerbsfähig – Informationssysteme und ressourceneffiziente Prozesse in kleinen und mittelständischen Unternehmen“ (Oberfranken)
- Leitfaden / „Mobile Payment – Die Zukunft des Bezahlens“ Leitfaden / „Mobile Payment – Die Zukunft des Bezahlens“ (Emsland und Oberfranken)

Die Leitfäden sind über die Internetseiten des BMWi herunterzuladen.

Ansprechpartnerin: Anne-Christine Habel

Institut für Informationssysteme (iisys) der Hochschule Hof
Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof
Telefon: 09281/409-6151
E-Mail: anne-christine.habel@iisys.de

Über das Institut für Informationssysteme

Das Institut ist ein Kompetenzzentrum für betriebliche Anwendungen von Informationssystemen. Es bildet die Brücke zwischen der internationalen Forschung und Entwicklung in diesem Bereich und der eigentlichen Anwendung in Unternehmen.

Mit Hilfe von Technologieprojekten, die mit internationalen Partnern durchgeführt werden, baut das Institut seine Kompetenz im Bereich der Informationssysteme aus und kann den Anschluss an die internationale Forschung und Entwicklung sicherstellen. Aufbauend auf dieser Kompetenz führt das Institut Anwendungsprojekte in Zusammenarbeit mit Software- und Systemhäusern sowie IT-Abteilungen größerer Unternehmen durch. Ziel dieser Projekte sind neue Dienstleistungen und Produkte, die unmittelbar das Management und die Nutzung von Daten in mittelständischen Unternehmen verbessern. Die Software- und Systemhäuser bilden dabei einen Multiplikator, so dass eine große Anzahl von Unternehmen die Kompetenz des Instituts nutzen kann.

<http://www.iisys.de>